

## Einladung zur Herbstveranstaltung zum Thema

### Unternehmensjuristen-Geheimnis im Zivilprozessrecht – Bedeutung für Schweizer Unternehmen

**Mittwoch, 13. November 2024, ab 09:30 Uhr**  
Zunfthaus zur Meisen, Münsterhof 20, 8001 Zürich

09:30 Uhr

---

#### EINTREFFEN IM ZUNFTHAUS ZUR MEISEN (BEGRÜSSUNGSKAFFEE)

10:00 Uhr

---

#### REFERATE UND PANELDISKUSSION

Das Unternehmensjuristen-Geheimnis wird mit der geänderten Zivilprozessordnung am 1. Januar 2025 in Kraft treten und dann auch auf bereits hängige Zivilverfahren Anwendung finden.

Zusammen mit breiten Teilen der Wirtschaft setzt sich die VSUJ seit vielen Jahren für die Einführung eines Unternehmensjuristen-Geheimnisses ein. Durch den Schutz vor Herausgabe von unternehmensinternen, rechtlichen Arbeitserzeugnissen und entsprechenden Zeugnisverweigerungsrechten soll die Compliance in Unternehmen verbessert und bei internationalen Rechtsstreitigkeiten für Schweizer Unternehmen gleichlange Spiesse mit dem Ausland geschaffen werden; viele Länder kennen bereits ein 'Inhouse Counsel Privilege'. Unsere Referenten werden das Thema wie folgt beleuchten:

**Christa Markwalder** zeigt die Entstehungsgeschichte des neuen Artikel 167a ZPO auf und geht auf die die Argumente der Befürworter und Gegner vor und während der parlamentarischen Debatte ein.

**Peter Thomsen** erläutert uns die Relevanz des Geheimnisschutzes für die Arbeitstätigkeit von bei Unternehmen angestellten Patentanwält:Innen.

**Alexander Wintsch** und **Marco Borsari** nehmen eine Analyse und mögliche Auslegung der Bestimmung von Art. 167a ZPO vor, gehen auf konkrete Umsetzungsfragen bei Unternehmen ein und zeigen mögliche Massnahmen und Lösungsansätze auf.

Es freut uns sehr, dass wir **Christa Markwalder, Peter Thomsen, Alexander Wintsch** und **Marco Borsari** als Referent:Innen gewinnen konnten. Sie werden ihre Themen anhand konkreter Beispiele erläutern. Im Anschluss an die Referate folgt eine Paneldiskussion, bei welcher wir den Blick auch weiter in die Zukunft richten werden.

**Referent:Innen**

<p><b>Christa Markwalder</b></p>	<p>Christa Markwalder arbeitet seit 2008 in verschiedenen Funktionen bei Zurich Insurance. Heute leitet sie Public Affairs für die Schweiz. Von 2003 – 2023 gehörte sie für die FDP.Die Liberalen Kanton Bern dem Nationalrat und dessen Kommission für Rechtsfragen an, die sie 2022/23 präsidierte. 2015 reichte sie eine parlamentarische Initiative «Berufsgeheimnisschutz für Unternehmensjuristinnen und -juristen» ein», die im Rahmen der Revision der Zivilprozessordnung umgesetzt wurde. Die Revision tritt am 1. Januar 2025 in Kraft.</p> <p>Sie hat an den Universitäten Bern und Nijmegen/NL Rechtswissenschaft und allgemeine Ökologie studiert.</p>
<p><b>Peter Thomsen</b></p>	<p>Peter Thomsen ist Schweizer und Europäischer Patentanwalt und war bis vor kurzem für fast 24 Jahre in der Intellectual Property Abteilung bei Novartis tätig, zuletzt im Bereich IP-Policy und Litigation. Darüber hinaus hat er Funktionen in verschiedenen Berufs- und Wirtschaftsverbänden ausgeübt, u.a. als Präsident der Expertengruppe Geistiges Eigentum der economiesuisse und im Vorstand des Verbands der Industriepatentanwälte in der Schweiz (VIPS/ACBIS). Seit Mai 2023 ist er Präsident aller 14500 Europäischen Patentanwälte in den 39 Mitgliedsstaaten des Europäischen Patentübereinkommens. Wiederholt hat sich er für die Einführung und Stärkung des Client-Attorney-Privilege für Patentanwältinnen und Patentanwälte eingesetzt.</p> <p>Peter Thomsen hat Biotechnologie an der TU Braunschweig studiert, sowie ein Nachdiplom „Geistiges Eigentum“ der ETH Zürich und ein Diplom in „European Patent Litigation“ der Universität Strasbourg erworben. Ausserdem ist er als Vertreter am 2023 neu geschaffenen Europäischen Einheitlichen Patentgericht zugelassen.</p>
<p><b>Alexander Wintsch</b></p>	<p>Alexander Wintsch, lic. iur., LL.M., ist ab November 2024 Counsel im Dispute Resolution Team von Lenz &amp; Staehelin in Zürich. Von 2019 bis September 2024 gehörte er als Executive Director dem Litigation Team von UBS an und betreute dort schwerwichtig Zivilprozesse und Schiedsverfahren. Zuvor war Alexander Wintsch über 20 Jahre in der Advokatur tätig, von 1998 bis 2003 als Associate bei Lenz &amp; Staehelin und anschliessend in einer auf Prozessführung in Wirtschaftssachen spezialisierten Kanzlei in Zürich (davon 13 Jahre als Partner). Alexander Wintsch veröffentlicht regelmässig Beiträge zu zivilprozessualen Themen.</p>
<p><b>Marco Borsari</b></p>	<p>Marco Borsari gehört seit 11 Jahren dem Litigation Team von UBS an, derzeit als Team Lead Litigation Schweiz. Er ist verantwortlich für die Führung von komplexen Gerichtsprozessen im Zivil- und Strafrecht und von externen und internen Untersuchungen von wesentlicher finanzieller und reputationeller Bedeutung für die UBS Gruppe. Davor war Marco Borsari als Rechtsanwalt in zwei Schweizer Wirtschaftskanzleien in den Bereichen Prozessführung und Handels- und Gesellschaftsrecht tätig. Ferner hat er einen LL.M. an der Columbia University in New York absolviert. Marco Borsari referiert regelmässig zu zivilprozessualen Themen und zum Anwaltsgeheimnis.</p>

12:00 Uhr

---

**GEMEINSAMES MITTAGESSEN (Stehlunch, im Preis inbegriffen)**

Nutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die Veranstaltung, zu der wir Sie herzlich einladen.

Der Vorstand

**Vereinigung Schweizerischer Unternehmensjuristen (VSUJ)**

**ANMELDUNG ZUR HERBSTVERANSTALTUNG VOM MITTWOCH,  
13. November 2024**Anmeldung: bis spätestens **Freitag, 8. November 2024**per E-Mail [doris.schaerrer@zurich.ch](mailto:doris.schaerrer@zurich.ch)Vorname / Name  
-----Gesellschaft  
-----

Im Preis von CHF 90.00 ist der Stehlunch inbegriffen. Bitte unbedingt den **Namen des Teilnehmers beim Zahlungsvermerk anbringen**, damit die Einzahlung entsprechend zugewiesen werden kann. Bitte überweisen Sie den Betrag bis zur Veranstaltung.

**HINWEIS:** Ein Fernbleiben von der Veranstaltung nach erfolgter Anmeldung entbindet nicht von der Zahlung der vollen Teilnahmegebühr. Es sei denn, eine **Abmeldung** erfolgt bis spätestens **Montag, 11. November 2024, 12:00 Uhr**, an die oben angegebene E-Mail-Adresse.

**Bitte verwenden Sie folgende Bankverbindung für die Einzahlung:**

IBAN	CH31 0840 1000 0656 3820 4
Konto Nr.	65.638.204
Lautend auf	Vereinigung Schweizerischer Unternehmensjuristen c/o Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG Mythenquai 2 8002 Zürich
Bank	Migros Bank AG, Postfach, 8010 Zürich
Postkonto	80-533-6
Zweck	VSUJ Herbstveranstaltung 2024 – <b>Name</b>